

Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt – Ihr Förderdienstleister



Wir fördern. Aktiv für alle.

Sebastian Knabe
15. November 2018

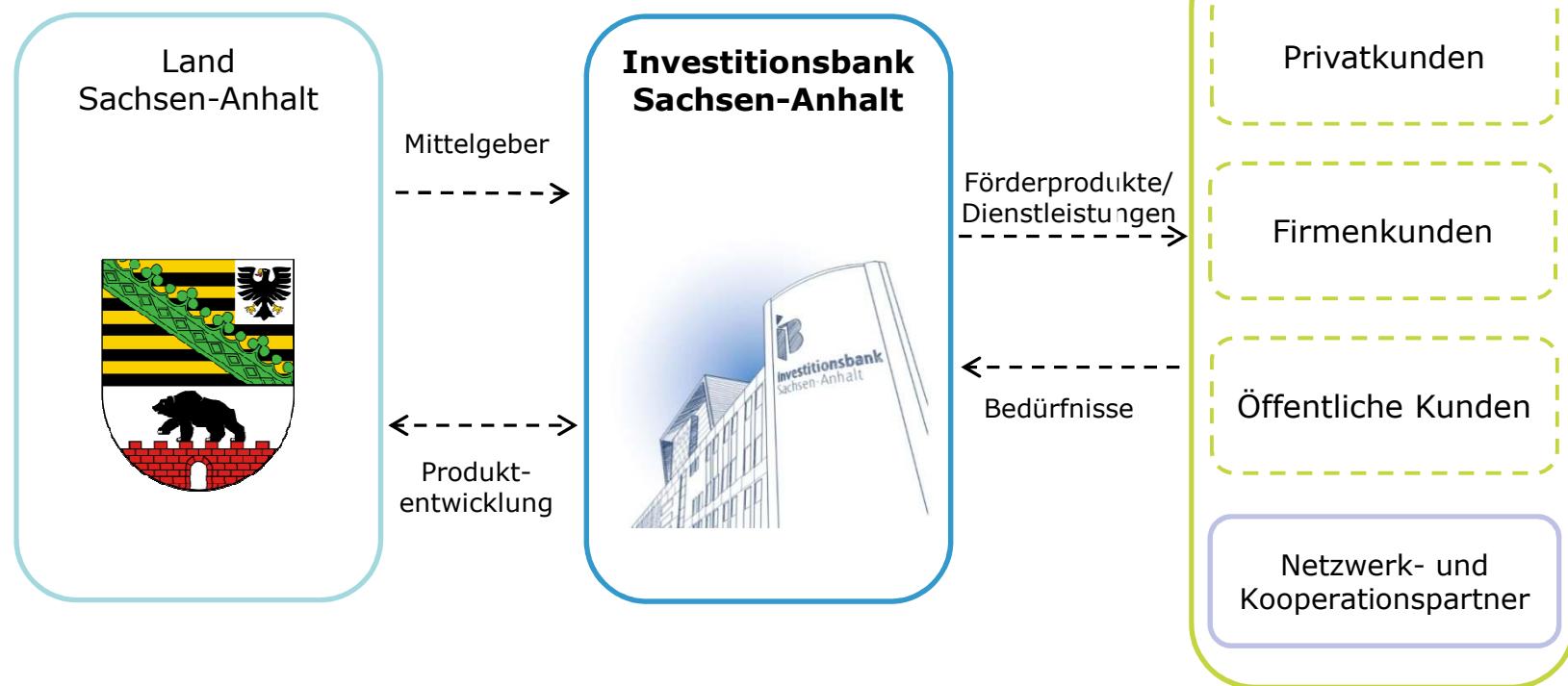


IB – zentrale Finanzierungs- und Förderbank des Landes

Landesförderung

Umsetzung
Landesförderungsauftrag

Kunden/ Partner



Förderung im Land Sachsen-Anhalt - Beispiele



Bernburger Ruderclub e.V.

Gesamtinvestition: 377.000€

Aufbauhilfe Hochwasser (Zuschuss): 370.000€

Förderzweck: Wiederaufbau, nachhaltige Nutzung der Sportstätte

Grundschule „Kritzmannstraße“

Gesamtinvestition: 2 Mio.€

STARK III (Zuschuss): 1,4 Mio.€

Förderzweck:
Energetische Sanierung
und Modernisierung



Ratskeller Naumburg

Gesamtinvestition: 431.000€

Investitionszuschuss: 73.600€

Darlehen: 117.500€

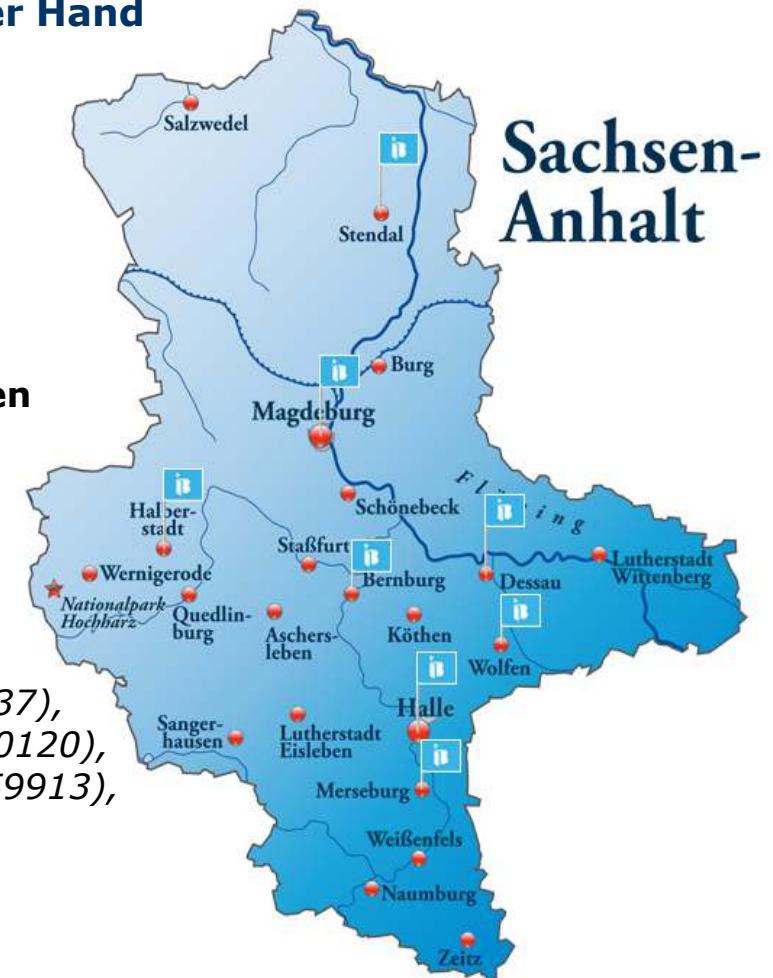
Förderzweck: Existenzgründung,
Markteinführung





Beratung, Förderung und Finanzierung aus einer Hand

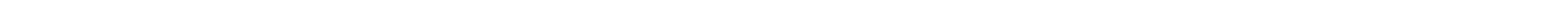
- **Kostenfreie Hotline 0800 56 007 57**
Montag - Donnerstag 8:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 15:00 Uhr
- **Förderberatungszentrum (FBZ)**
Magdeburg, Breiter Weg 7
Montag, Dienstag, Donnerstag 8:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch + Freitag 8:00 bis 15:00 Uhr
- **Beratung Gründer | Unternehmer | Privatpersonen**
Regionalbüro Halle
Halle, Marktplatz 1; Montag 9:30 bis 17:00 Uhr
(Terminvergabe: 0800 56 007 57)
- **regionale Beratungssprechstätte**
„IB regional - Wir für Sie vor Ort“
an den Standorten (Terminvergabe):
Stendal (03931607880), Halberstadt (0394159703737),
Merseburg (03461401024), Dessau-Roßlau (0340230120),
Bernburg (03471301180), Sangerhausen (034645459913),
Bitterfeld-Wolfen (03494638366),
Lutherstadt Wittenberg (03491462254)
sonstige (Pilotphase): Salzwedel (03901845545),



Einbindung der regionalen Beratungskompetenzen



IB Zuschussprodukte



Zuschussprogramme (Gewerbe)

Themen	D	Programm (Stand 16.03.18)	Wer?	Was?	Wieviel? (absolut in Euro)
Existenz- gründung	x	ego.-START	• gründungswillige natürliche Person	<ul style="list-style-type: none"> • Stipendium (Hochschulabschluss < 5 Jahre und innovative/techn./wissensbasierte Gründungsidee) • Coaching (Beginn: Vorgründungsphase) • Machbarkeitsstudie (z.B. f. Kreditentscheidung) 	<ul style="list-style-type: none"> • max. 2.000/Monat + 100 Kinderbetreuung/ Monat für max. 18 Monate • bis 90%, max. 5.400 • bis 90%, max. 18.000
	x	ego.-Wissen	• Regionalträger ¹	• Gründerseminare	• vor Gründung: 60h / nach Gründung: 200h
	x	ego.-Grün- dungstransfer	• Regionalträger: Hochschule Land ¹	<ul style="list-style-type: none"> • Personalausgaben (Gründerteam) • Sachausgaben 	• 100%, max. 75.000 pro Gründer (max. 3 Einzelpersonen pro Gründerteam)
	x	Meister- gründungs- prämie	• Handwerksmeister Ziel: Gründung	<ul style="list-style-type: none"> • Investitionen/Betriebsmittel (<u>nicht</u> förderfähig Personal-/ Barausgaben/Bauinvestition) • erstmalige Neugründung/Übernahme 	<ul style="list-style-type: none"> • 10.000 bei mind. 15.000 Ausgaben • Wichtig: Antragstellung <u>über</u> Handwerks- kammer / Gründung <u>nach</u> Bewilligung
Investition		GRW	<ul style="list-style-type: none"> • KMU • Nicht-KMU m.E. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sachkosten (z.B. Neubau/neue Maschine) <i>oder</i> • Lohnkosten • Fördervoraussetzungen (betriebsstättenbezogen): <ul style="list-style-type: none"> a) Förderfähigkeit des Unternehmens² b) Förderfähigkeit der Investition c) Schaffung/Sicherung Dauerarbeitsplätze 	<ul style="list-style-type: none"> • 5 bis 30% <i>oder</i> • 10 bis 15%
	x	Sachsen-Anhalt Energie	<ul style="list-style-type: none"> • KMU • Nicht-KMU • kommunale Eigenbetriebe 	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienzmaßnahmen/Maßn. z. Nutzung erneuerbare Energien/Energiesparcontracting • Fördervoraussetzungen: <ul style="list-style-type: none"> a) Mindestinvestitionsvolumen (10T€ / 100T€) b) Verhältnis Energieeinsparung <-> Zuschuss c) Nachweis Energieaudit/-managementsystem 	<ul style="list-style-type: none"> • 25 bis 50%, max. 200.000 (De-minimis!) • Wichtig: wenn Förderung > 200.000, dann nur Investitions<u>mehr</u>kosten in Höhe von 35 bis 70%, max. 500.000
	x	Sachsen-Anhalt DIGITAL ³ (Digital Creativity)	<ul style="list-style-type: none"> • natürliche Person • KMU • Nicht-KMU 	<ul style="list-style-type: none"> • innovative, audiovisuelle Medienproduktion (z.B. Apps, Internetseiten, Software) • Personal-/Sachausgaben für Projektentwicklung/Produktion/Vertrieb 	<ul style="list-style-type: none"> • bis 90%, max. 130.000, Projekt: max. 3Jahre • Projektentwicklung: max. 20.000 Produktion: max. 100.000 Vertrieb: max. 10.000

¹ Für die Inanspruchnahme dieser Fördermöglichkeiten ist vom Gründer der Kontakt zum jeweiligen Träger des Programms aufzunehmen

² GRW-förderfähiges Unternehmen (Positivliste des Koordinierungsrahmens genannt und kein Förderungsausschluss in den landesspezifischen Regelungen zur GRW)

³ **derzeit Antragsstopp für den Programmteil Digital Creativity**

Abkürzungen: **m.E.** = mit Einschränkungen; **D** = De-minimis; **KMU**=Kleine/mittlere Unternehmen: bis 249 Mitarbeiter und 50 Mio. Umsatz *oder* 43 Mio. Bilanzsumme

Zuschussprogramme (Gewerbe)

Themen	D	Programm (Stand 16.03.18)	Wer?	Was?	Wieviel? (absolut in Euro)
Innovation Forschung u. Entwicklung	x	Wissens- und Technologie- transfer	KMU ¹	<ul style="list-style-type: none"> Innovationsberatungsdienste (techn./technolog. Innovationsmittler) innovationsunterstützende Dienstleistg. 	<ul style="list-style-type: none"> bis 75%, min. 500/1.000/3.000 je nach Dienstleistung, max. 200.000/KMU innerhalb von 3 Jahren
		FuE- Projektförderung	<ul style="list-style-type: none"> KMU Nicht-KMU m.E. Forschungs- einrichtungen Hochschulen S-A 	<ol style="list-style-type: none"> Personalausgaben <u>und</u> Sach-/Dritteistungsausgaben <u>für:</u> <ul style="list-style-type: none"> Industrielle Forschung Experimentelle Entwicklung Patent-/gewerbliche Schutzrechte (nur KMU i.R. eines FuE-Projekts) Prozess- und Organisationsinnovation 	<ul style="list-style-type: none"> 25 bis 100%, max. 500.000 pro (Teil-)Projekt und Zuwendungsempfänger..... • 50% max. 25.000 pro (Teil-)Projekt • 15 bis 50%
Fachkräfte- sicherung	x	Sachsen-Anhalt Weiterbildung Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> KMU Nicht-KMU m.E. 	<ul style="list-style-type: none"> Betriebliche Weiterbildung (Seminare) inkl. Reise-/Übernachtungskosten Zusatzzqualifikation für Auszubildende inkl. Reise-/Übernachtungskosten Personal- und Organisationsentwicklung (KMU ab 10. Beschäftigte) Antragsfrist: min. 6 Wochen vor Anmeldung, 3 Angebote verschiedener Anbieter 	<ul style="list-style-type: none"> • 40 bis 80%, min. 1.000 Seminarkosten/Projekt • 40 bis 80%, min. 1.000 Seminarkosten/Projekt • 60 bis 80%, max. 10 Tage je 1.000 (Σ 10.000) • Beraterlistung.....
	x	Innovations- assistent	KMU ¹	<ul style="list-style-type: none"> Personalausgaben Fördervoraussetzungen: <ol style="list-style-type: none"> neuer Dauerarbeitsplatz Hochschulabsolvent neues Tätigkeitsfeld im Unternehmen 	bis 50%, max. 2.500/Monat für max. 24 Monate und max. 2 Assistenten
Marketing	x	Messe- beteiligungen	KMU, im Bereich: <ul style="list-style-type: none"> prod. Gewerbe Handwerk Dienstleister m.E. 	<ul style="list-style-type: none"> Standmiete/-betrieb/-bau Katalogeintrag, Dolmetscher (max. 1.000), Infomaterial (min. 500 bis max. 1.000), Transport (min. 500) 	<ul style="list-style-type: none"> 75%, mind. 2.000/Gründer mind. 1.000 - max. 8.000/Inland (Gründer bis 12.000) - max. 16.000/Ausland (Gründer bis 24.000) für max. 3 Besuche/Jahr AUMA-Listung d. Messe (nur national/internat.)
Beratung		Beratg.-sprogr. für Unternehmer	KMU	Beratung (8 Themengebiete)	<ul style="list-style-type: none"> bis 50%, max. 6.000/Beratungsprojekt (1 Tagewerk max. 1.600)
Netzwerke	x	Cross Innovation	KMU (i.d.R. \geq 5) aus Kreativwirtschaft/ kreatives Handwerk	<ul style="list-style-type: none"> Netzwerktätigkeit zur Entwicklung innovativer Produkte/Dienstleistungen Personal-/Sachausgaben (Details siehe Merkblatt) 	<ul style="list-style-type: none"> bis 90%, bei einer Projektlaufzeit von \leq12 Monate min. 30.000, max. 65.000 $>$12 Monate min. 30.000, max. 195.000 max. Projektlaufzeit: 36 Monate

¹ GRW-förderfähiges Unternehmen (Positivliste des Koordinierungsrahmens genannt und kein Förderungsausschluss in den landesspezifischen Regelungen zur GRW)
Abkürzungen: **m.E.** = mit Einschränkungen; **D** = De-minimis; **KMU**=Kleine/mittlere Unternehmen: bis 249 Mitarbeiter und 50 Mio. Umsatz oder 43 Mio. Bilanzsumme

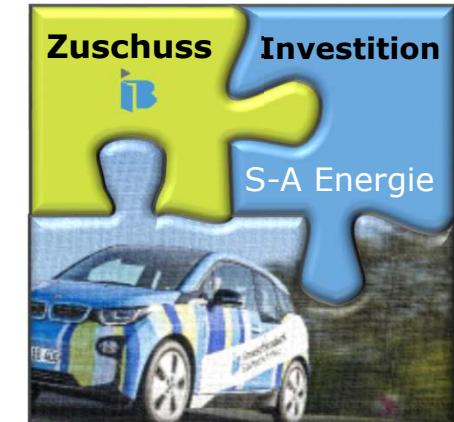


Sachsen-Anhalt ENERGIE



Ziel der Förderung

- Unterstützung von Projekten zur Verringerung von Kohlendioxid-Emissionen durch Steigerung der Energieeffizienz
- Kern des Programms sind Investitionen zur Energieeinsparung in allen relevanten Unternehmensbereichen, Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien als Ergänzung



Was wird gefördert?

Beispiele für förderfähige Maßnahmen:

- Ersatz von ineffizienten Anlagen und Aggregaten
- energetische Optimierung von Prozessen, Druckluft- und Pumpsystemen, Heiz-, Kühl- und Vakuumsystemen und Systemen für Trocknung, Trennung und Konzentration
- Anlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme aus erneuerbaren Energien, Strom- und Wärmespeicher
- Geförderte Anlagen sind mindestens 5 Jahre, bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mindestens 3 Jahre nach der Abschlusszahlung durch den Zuwendungsempfänger zu betreiben
-

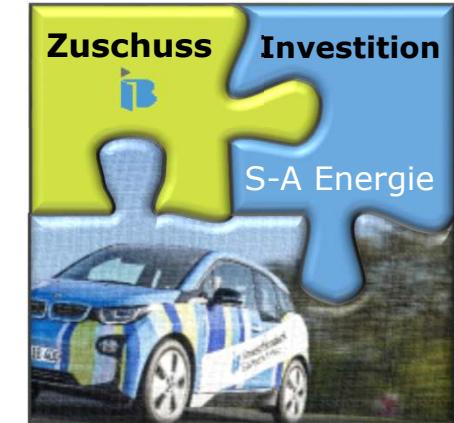


Wer wird gefördert?

- Unternehmen (auch kommunale)
- Energiedienstleister, die Energiesparcontracting für Unternehmen erbringen

Von der Förderung ausgeschlossen sind z. B.:

- Maßnahmen aus gesetzlicher Verpflichtung oder behördlicher Anordnung
- Erwerb gebrauchter Anlagen
- bereits begonnene Projekte
- Eigenleistungen, energetische Sanierung von Wohnraum
- Erzeugung (Wärme/Strom) aus nicht-erneuerbaren Energien, Energiemanagementsysteme
- Unternehmen in Schwierigkeiten



Inhalte	Förderung möglich über	
	De-minimis	AGVO (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung) <i>Nur wenn De-minimis ausgeschöpft oder überschritten ist.</i>
Was wird gefördert?	<ul style="list-style-type: none"> • Investitionen • Kosten Energieaudit 	<ul style="list-style-type: none"> • Investitionsmehrkosten • Kosten Energieaudit
Mindest-investitionshöhe	<ul style="list-style-type: none"> • min. 10 TEUR (KMU) • min. 100 TEUR (Großunternehmen) 	<ul style="list-style-type: none"> • min. 50 TEUR (KMU) • min. 100 TEUR (Großunternehmen)
Fördersätze unter Beachtung des KMU-Status	<ul style="list-style-type: none"> • 25 bis 45 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, plus ggf. 5 % Bonus (Energienetzwerk) 	<p>Artikel 38 – Invest.beihilfe für Energieeffizienzmaßnahmen Artikel 40 – Invest.beihilfe für hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung Artikel 41 – Invest.beihilfe zur Förderung erneuerbarer Energien Artikel 49 – Beihilfen für Umweltstudien</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none"> • Artikel bezogen 35 bis 70 % bezogen auf die Investitionsmehrkosten
Förderhöhe max.	<ul style="list-style-type: none"> • 200 TEUR 	<ul style="list-style-type: none"> • 500 TEUR
Energieeinsparung	<ul style="list-style-type: none"> • Einsparung Energie mind. 20 %, Basis Durchschnittsverbr. letzte 3 Jahre <p>Schwellenwerte unterer Schwellenwert Förderintensität Energieeffizienz: existiert nicht oberer Schwellenwert Förderintensität Energieeffizienz: 4,0 Euro/kWh</p>	
Weiterhin zu beachten..	<ul style="list-style-type: none"> • kein vorzeitiger Maßnahmebeginn • Nachweis eines Energieaudits, Managementsystems (gem. RL Pkt. 4.2) • Betriebsstätte in Sachsen-Anhalt 	

Schwellenwert Förderintensität Energieeffizienz						
Kleines Unternehmen mit 10 Mitarbeitern setzt verschiedene Maßnahmen zur Energieeinsparung um. Es kann ein maximaler Zuschuss i.H.v. 45+5% nach <i>De-minimis</i> erreicht werden.						
Beispiel	Energetische Investitionen	Kosten in €	Zuschuss in € (50%)	Energie-einsparung in kWh/Jahr	SOLL-Stand Schwellenwerte Förderintensität Energieeffizienz in €/kWh	IST-Stand Schwellenwerte Förderintensität Energieeffizienz in €/kWh
					unterer	
Austausch Hallentore	Austausch Hallentore	14.784	7.392	700	-	10,56
Austausch Kälteanlagen	Austausch Kälteanlagen	69.650	34.825	21.111	4,0	1,65
Umrüstung auf LED-Beleuchtung	Umrüstung auf LED-Beleuchtung	14.386	7.193	10.983		0,65
Optimierung Druckluftnetz	Optimierung Druckluftnetz	1.390	695	930		0,74
Gesamt	Gesamt	100.210	50.105	33.724		1,48



Wann wird der Zuschuss ausgezahlt?

- Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt grundsätzlich erst, wenn die Maßnahme abgeschlossen ist und die Energie- und Kohlendioxideinsparungen zumindest rechnerisch nachgewiesen wurde.



Verwendungsnachweis, Zweckbindung

- Projektzeitraum beträgt max. 12 Monate
- Erstellung Verwendungsnachweis 6 Monate nach Ende Bewilligungszeitraum (Invest.ende)
- geförderte Anlagen sind mind. 5 Jahre, bei kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mind. 3 Jahre nach Abschlußzahlung zu betreiben

Antragstellung

- Formantrag mit Anlagen an die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (siehe unter www.ib-sachsen-anhalt.de)



Beratungshilfeprogramm für Unternehmen

Am besten beraten.

Beratungshilfeprogramm für Unternehmen.

WER WIRD GEFÖRDERT?

- kleine und mittlere Unternehmen (KMU)
- FreiberuflerInnen

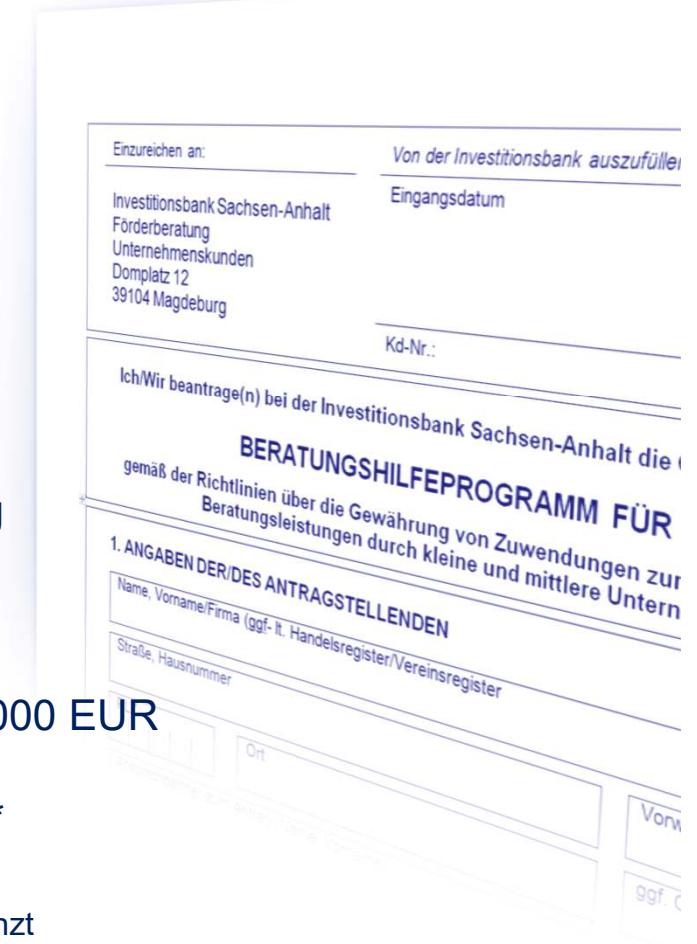
WAS WIRD GEFÖRDERT?

- spezifische Beratungen zu betriebswirtschaftlichen, finanziellen, personellen, technischen und organisatorischen Problemen der Unternehmensführung

WIE WIRD GEFÖRDERT?

- 50 % des förderfähigen Nettoberaterhonorars = max. 6.000 EUR
- das Nettoberaterhonorar kann höher liegen, wird jedoch für die Förderung auf 12 000 Euro begrenzt*

*Das maximal geförderte Honorar pro Tagewerk wird auf 1 600 Euro begrenzt



The image shows a mock-up of a funding application form titled "BERATUNGSHILFEPROGRAMM FÜR". The form includes fields for "Enzureichen an:" (to be submitted to), "Von der Investitionsbank auszufüllen" (filled out by the Investitionsbank), "Eingangsdatum" (date of receipt), "Kd-Nr." (file number), and "Ich/Wir beantrage(n) bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt die" (I/we apply for). Below the title, there is a section for "ANGABEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN" (information about the applicant) with fields for "Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister/Vereinsregister)" (name, first name/firm (if applicable according to commercial register/association register)) and "Straße, Hausnummer" (street, house number). There are also fields for "Ort" (place) and "Vorname" (first name).

Am besten beraten.

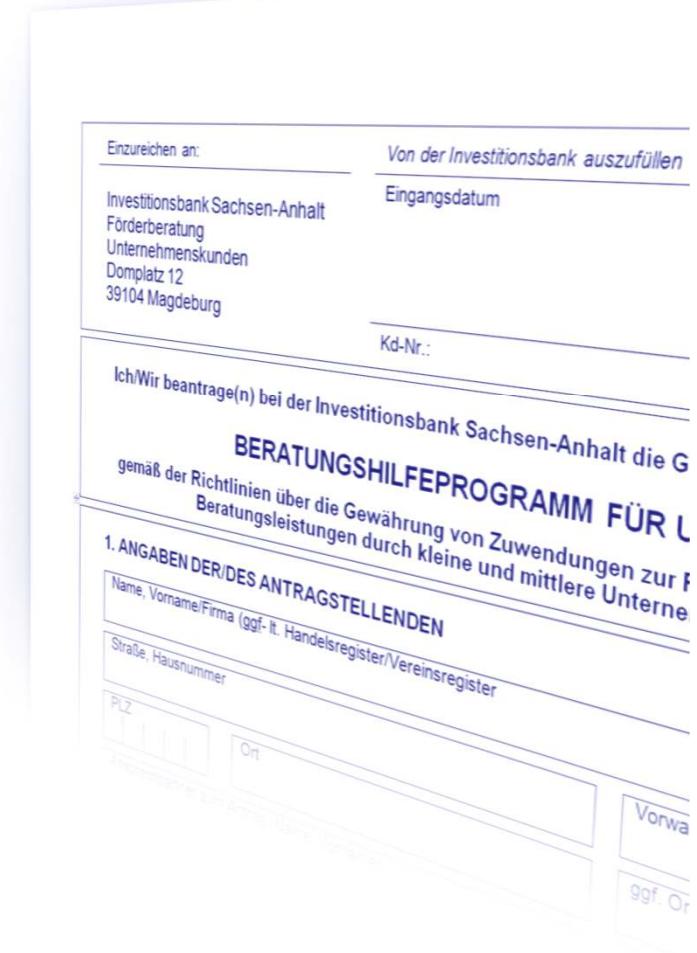
Beratungshilfeprogramm für Unternehmen.

WAS WIRD GEFÖRDERT?

Beratungen können u.a. mit nachfolgend aufgezeigten Beratungsinhalten gefördert werden:

(Mehrfachauswahl und Einsatz eines Beratungsteams möglich)

- zur Organisationsoptimierung
- zum Personalmanagement
- zur Optimierung von Geschäftsprozessen
- zur Stärkung des Innovationspotentials
- zur Unternehmensübergabe
- zur Anpassung an neue Markterfordernisse und deren Finanzierung
- zur Digitalisierung und digitale Transformation
- zur Erschließung neuer Märkte (In- und Ausland) sowie
- zur Energie- und Umwelteffizienz



The image shows a white rectangular form with black text and several input fields. At the top right, there's a blue header bar with the text 'Von der Investitionsbank auszufüllen' and 'Eingangsdatum'. Below this, the form starts with 'Einreichen an:' followed by the address of the Investitionsbank Sachsen-Anhalt. To the right of the address is a section for 'Kd-Nr.' and 'Ich/Wir beantrage(n) bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt die G'. The main title of the form is 'BERATUNGSHILFEPROGRAMM FÜR L'. Below it, a subtitle reads 'gemäß der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Beratungsleistungen durch kleine und mittlere Unternehmen'. The form is divided into sections: '1. ANGABEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN' containing fields for 'Name, Vorname/Firma (ggf. lt. Handelsregister/Vereinsregister)', 'Straße, Hausnummer', 'PLZ', 'Ort', 'Vorname', and 'ggf. Ort'. There are also sections for 'ANTRAGSZEITPERIODE' and 'ANTRAGSFASSUNG'.

Am besten beraten.

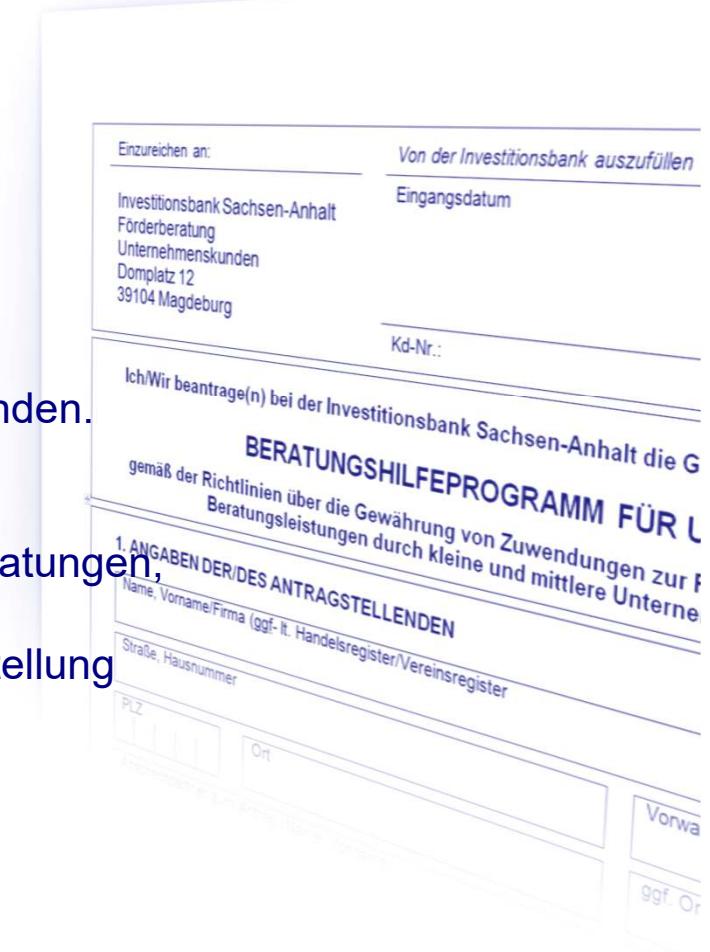
Beratungshilfeprogramm für Unternehmen.

WER WIRD NICHT GEFÖRDERT?

- Unternehmen in Schwierigkeiten,
- Unternehmen, die gemeinnützig sind,
- Unternehmen, die selbst wirtschaftsberatend tätig sind,
- Unternehmen, die sich zu 50% oder mehr des Kapitals oder der Stimmanteile mittelbar oder unmittelbar im Besitz einer oder mehrerer Gebietskörperschaften befinden.

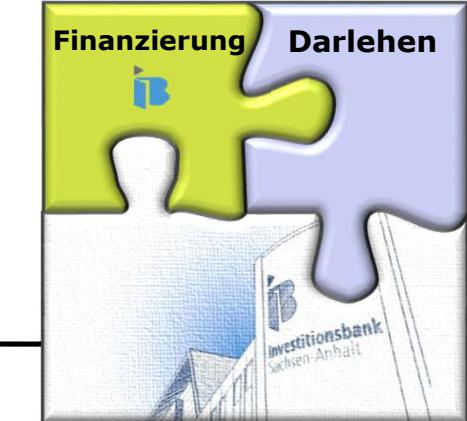
WAS WIRD NICHT GEFÖRDERT?

- Routinemäßige Rechts-, Versicherungs- und Steuerberatungen,
- Beratungen zur Erlangung öffentlicher Hilfen,
- Beratungen zu Buchführungsarbeiten oder die, die Erstellung von Jahresabschlüssen zum Gegenstand haben.





IB Darlehensprodukte



Finanzierung

Hausbankprinzip beachten

Hausbank finanziert

- ▷ keine Finanzierungslücke vorhanden

Hausbank finanziert einen Teil
(Stellungnahme der Hausbank erforderlich)

- ▷ Finanzierungslücke vorhanden
- ▷ Schließung der Lücke ggf. durch die Investitionsbank

Hausbank lehnt Finanzierung komplett ab
(Stellungnahme der Hausbank erforderlich)

- ▷ ggf. weitere Partner anfragen z. B. MBG, Business-Angels
- ▷ Finanzierung ggf. durch die Investitionsbank

Finanzierungsprodukte für Firmenkunden

Produkte ¹ / Kriterien	Mittelstand-Sachsen-Anhalt MUT					
	IB-Mittelstands- darlehen	IB-Darlehen Grüne Innovation	IB- Zwischenfinanzierung	IB- Nachfolgedarlehen	IB- Grunderwerbsdarlehen	IB- Mezzaninedarlehen
Antragsteller	Gründer/KMU/Freiberufler					
Art/Umfang d. Darlehens in T€	i.d.R. min. 25 bis max. 1.500		i.d.R. min. 25 bis max. 3.000			i.d.R. min. 25 bis max. 1.500
<i>Investitionen, insbesondere</i>	✓	✓	✓	✓	✓	✓
❖ Untern.-übernahme/Nachfolge	✗	✗	✗	✓	✗	✗
❖ Zwischenfinanzierungen	✗	✗	✓	✗	✗	✗
<i>Betriebsmittel, insbesondere</i>	✓	✓	✗	✗	✗	✓
❖ Auftragsvorfinanzierung	✓	✓	✗	✗	✗	✓
❖ Markteinführung/-erschließung	✓	✓	✗	✗	✗	✓
❖ FuE; Innovationen	✓	✗	✗	✗	✗	✗
Zinssatz nominal in %	von 1,95 bis 4,95 (ratingabhängig)	von 1,50 bis 4,50 (ratingabhängig)	beihilfefrei	von 1,95 bis 4,95 (ratingabhängig)	von 1,45 (5Jahre) bis 1,95 (10 Jahre) (abhängig von Zinsbindung)	von 5,95 bis 7,95 (ratingabhängig)
Laufzeit/Zinsbindung in Jahren	max. 15 / 10		max. 3 / 3	max. 20 / 10	max. 20 / 10	max. 15 / 10
Tilgungsfrei in Jahren	max. 2		gesamte Laufzeit	max. 2	max. 2	5 (Bedingung)
Sonstiges		Entwicklung von Prototypen sowie Pilot-/ Demonstrationsanlagen in Schwerpunktbereichen Klima/Kreislauf- und Ressourcenwirtschaft	- nur Zwischenfinanzierung Zuschüsse/ öffentlicher Mittel - flexible Laufzeiten	Erwerb: - tätige Beteilig. (i.d.R. MBI) - immaterielle Wirtsch.-güter	- Grundstücks- und Gebäudeerwerb - Energieeffizienzmaßnahmen in Gebäude/Anlagen	Nachrangdarlehen
Gesamtfinanzierung in Kombination max. 3 Mio. €						

¹Vorbehaltlich des Vorliegens der Fördervoraussetzungen/Konditionen; Stand: 20.04.2017



Sebastian Knabe
15. November 2018

Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Domplatz 12
39104 Magdeburg

Kostenfreie Hotline: 0800 56 007 57

www.ib-sachsen-anhalt.de
beratung@ib-lsa.de